



Identifizieren. Informieren. Impfen. Awareness schaffen für Pneumokokken-Impfung



Für die Meldung einer potenziellen Nebenwirkung kontaktieren Sie bitte die Abteilung für Arzneimittelsicherheit unter: DEU.AEReporting@pfizer.com. Bei Produktreklamationen/-beschwerden kontaktieren Sie bitte die Abteilung für Produktreklamationen/-beschwerden: FGC-Complaint.Karlsruhe@pfizer.com. Zur telefonischen Kontaktaufnahme in diesen Fällen und zu medizinischen Anfragen erreichen Sie Pfizers Medical Information Center Mo.–Fr. 9–17 Uhr unter der Nummer +49 (0) 30 / 55 00 55-51000.

Liebes Apothekenteam,

Pneumokokken-Infektionen können schwere Krankheitsverläufe auslösen – besonders bei älteren Menschen sowie Patientinnen und Patienten mit chronischen Erkrankungen oder Immunschwäche. Eine wirksame präventive Maßnahme ist die Pneumokokken-Impfung. Nur mit Prevenar 20® können Sie Ihre erwachsenen Patientinnen und Patienten mit einer einmaligen saisonunabhängigen Impfung STIKO-konform vor Pneumokokken schützen.¹⁻³ Als Pflichtleistung der gesetzlichen Krankenkassen ist nur Prevenar 20® bei Erwachsenen erstattungsfähig.⁴

Prevenar 20® ist Pflichtleistung der gesetzlichen Krankenkassen und schützt vor 20 Pneumokokken-Serotypen. Besonders profitieren folgende Risikogruppen:¹⁻⁶

- Menschen ab 60 Jahren (Standardimpfung)
- Erwachsene ab 18 Jahren mit relevanten Grunderkrankungen (Indikationsimpfung: z. B. COPD, Asthma, Diabetes, chronische Niereninsuffizienz, rheumatische Erkrankungen, Krebserkrankungen)
- Patientinnen und Patienten mit angeborener oder erworbener Immunschwäche oder unter immunsuppressiver Therapie
- Personen mit beruflicher Indikation (z. B. Exposition Metallrauche, metalloxidische Schweißrauche)

Ihre Rolle in der Apotheke:

1. Identifizieren

Sprechen Sie gezielt Patientinnen und Patienten mit chronischen Erkrankungen oder Immunsuppression an. Nutzen Sie dazu die Medikationshistorie oder aktuell vorgelegte Rezepte als Orientierungshilfe.

2. Informieren

Bieten Sie einen Impfpass-Check an und verweisen Sie auf die STIKO-Empfehlungen. Dabei können Sie unterstützende Materialien wie einen Laufzettel oder die Webseite <https://www.wirfuersimpfen.de/> nutzen.

3. Impfen und Handeln

Verweisen Sie Patientinnen und Patienten bei Impflücken an ihre Haus- oder Fachärztinnen und -ärzte. Unterstützen Sie damit aktiv die Verbesserung der Impfquoten.

Machen Sie daher mit bei dieser aktuellen Apothekenaktion!

Sprechen Sie mindestens 10 Ihrer Kundinnen und Kunden aktiv auf das Thema Pneumokokken-Impfung an und geben Sie uns am Ende des Monats Feedback über eine kurze Umfrage. Als Dankeschön erhalten Sie von DAP 400 DAPs*.

* Für den Erhalt von DAPs-Punkten ist eine kostenlose Registrierung bei Mein DAP erforderlich: www.deutschesapothekenportal.de/registrierung

1 Robert Koch-Institut. Empfehlungen der Ständigen Impfkommission (STIKO) beim Robert Koch-Institut 2024. Epid Bull 04/2024. **2** Alle Informationen zur Impfung von Säuglingen, Kindern und Jugendlichen entnehmen Sie bitte der Fachinformation. **3** Erwachsene ab 60 Jahren sowie Personen ab 18 Jahren mit relevanten Grunderkrankungen oder beruflicher Indikation. **4** Bundesanzeiger (BAnz AT 12.01.2024 B3): Bekanntmachung eines Beschlusses des Gemeinsamen Bundesausschusses über eine Änderung der Schutzimpfungs-Richtlinie. **5** Mit relevanter Grunderkrankung, wie angeborene oder erworbene Immundefekte, chronische Krankheiten und anatomische und fremdkörperassoziierte Risiken für Pneumokokken-Meningitis. **6** Zusätzlich als Impfung in der beruflichen Indikation empfohlen: berufliche Tätigkeiten wie Schweißen und Trennen von Metallen, die zu einer Exposition gegenüber Metallrauchen einschließlich metalloxidischen Schweißrauchen führen.